

Press Release

IVECO BUS liefert 20 CROSSWAY Low Entry an Stanglmeier zur Stärkung der Verkehrsleistungen im VGI-Netz

Pünktlich zum neuen Schuljahr in Bayern verstärkt das deutsche Verkehrsunternehmen Stanglmeier seine Flotte mit 20 CROSSWAY Low Entry in der City-Ausführung, die im Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt (VGI) eingesetzt werden.

Ulm, 17. September 2026

Das niederbayerische Verkehrsunternehmen Stanglmeier erweitert seine Flotte um 20 neue CROSSWAY Low Entry in der City-Ausführung, die im Verkehrsverbund Großraum Ingolstadt (VGI) zum Einsatz kommen werden. Die Fahrzeuge werden überwiegend auf Regional- und Schülerverkehrslinien eingesetzt und unterstützen die neu vergebenen Verkehrsleistungen im Großraum Ingolstadt. Damit tragen sie dazu bei, von Beginn an einen zuverlässigen und effizienten Betrieb sicherzustellen.

Die offizielle Fahrzeugübergabe fand am Unternehmenssitz von Stanglmeier in Mainburg im Beisein der Teams von IVECO BUS sowie des Vertriebs- und Servicepartners AGK Truck & Bus statt. Die Veranstaltung unterstrich die enge Zusammenarbeit aller Beteiligten, die eine reibungslose Einführung der neuen Flotte vor ihrer Inbetriebnahme ermöglicht hat.

Die Auslieferung der 20 Fahrzeuge wurde bereits im Juli abgeschlossen. Dadurch konnte Stanglmeier die Flotte unter optimalen Bedingungen rechtzeitig für den Betriebsstart vorbereiten. Der großzügige Zeitrahmen ermöglichte die Installation der erforderlichen Bordtechnik, die Gestaltung im VGI-Design sowie die Durchführung aller notwendigen Vorbereitungsarbeiten, um die Fahrzeuge rechtzeitig zum Schuljahresbeginn in Bayern einsatzbereit zu machen.

Eine abgestimmte Partnerschaft für eine reibungslose Flotteneinführung

Im Rahmen der Übergabezeremonie betonte die Geschäftsleitung von Stanglmeier die effiziente und partnerschaftliche Zusammenarbeit aller Projektbeteiligten.

„Für den erfolgreichen Start unserer neuen Verkehrsleistungen war die termingerechte Bereitstellung der Fahrzeuge von entscheidender Bedeutung. Während des gesamten

Projekts verlief die Zusammenarbeit mit IVECO BUS und AGK Truck & Bus äußerst professionell, partnerschaftlich und lösungsorientiert. Besonders beeindruckt hat uns die kurze Lieferzeit. Dadurch hatten wir ausreichend Zeit, alle Fahrzeuge vollständig für den Einsatz im VGI-Netz vorzubereiten und pünktlich zum Schuljahresbeginn in Betrieb zu nehmen“, erklärte Christian Stanglmeier, Geschäftsführer, bei der offiziellen Fahrzeugübergabe.

Auch IVECO BUS hob die Bedeutung einer engen Abstimmung zwischen Hersteller, Händler und Betreiber hervor, um eine reibungslose und termingerechte Inbetriebnahme der Fahrzeuge sicherzustellen.

„Dieses Projekt zeigt unsere Fähigkeit, Verkehrsunternehmen Mobilitätslösungen anzubieten, die sowohl ihren betrieblichen Anforderungen als auch den Erwartungen der Fahrgäste gerecht werden. Wir sind stolz darauf, Stanglmeier mit leistungsstarken und zuverlässigen Fahrzeugen zu unterstützen, die für hohen Fahrgastkomfort ausgelegt sind, und bedanken uns für das Vertrauen in IVECO BUS. Gemeinsam mit unserem Partner AGK Truck & Bus haben wir eng mit den Teams von Stanglmeier zusammengearbeitet, um die Vorbereitung und Integration der Fahrzeuge in das VGI-Netz unter bestmöglichen Bedingungen zu ermöglichen“, sagte Giorgio Zino, Head of Commercial Operations IVECO BUS Europe.

Eine Ausstattung, die auf die Anforderungen des VGI-Alltags zugeschnitten ist

Die 20 zwölf Meter langen CROSSWAY Low Entry in der City-Ausführung wurden speziell auf die täglichen Anforderungen des VGI-Netzes abgestimmt und verbinden hohe Kapazität, Barrierefreiheit und Fahrgastkomfort. Jedes Fahrzeug verfügt über 43 Sitzplätze sowie zwei Klappsitze.

Zur Verbesserung des Fahrgasterlebnisses und zur Unterstützung eines effizienten Betriebs wurden die Fahrzeuge mit folgender Ausstattung versehen:

- WLAN für zusätzlichen Komfort der Fahrgäste
- USB-Ladeanschlüsse für den digitalen Alltag der Fahrgäste
- TFT-Fahrgastinformationsmonitore
- Gepäckablagen für mehr Komfort auf regionalen Verbindungen
- Automatische Fahrgastzählsysteme zur präzisen Erfassung der Auslastung

Vor der Inbetriebnahme erhielten die Fahrzeuge das charakteristische VGI-Design und fügten sich damit optisch vollständig in das Verkehrsnetz ein.

Der CROSSWAY Low Entry: Ein europäischer Maßstab für Regional- und Schülerverkehr

Als anerkannter Maßstab im europäischen Überlandbussegment mit Niederflureinstieg erfüllt der CROSSWAY Low Entry die zentralen Anforderungen von Verkehrsunternehmen: leichte Zugänglichkeit, hoher Fahrgastkomfort, Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit im Betrieb. Während die CROSSWAY-Baureihe in diesem Jahr ihr 20-jähriges Jubiläum feiert, beweist dieses Modell weiterhin den Wert einer bewährten Lösung, die den sich wandelnden Mobilitätsanforderungen von Städten und Regionen gerecht wird. Dank seiner Vielseitigkeit eignet es sich besonders für Netze, die Regionalverkehre, Stadtrandlinien, Pendlerverbindungen und Schülerverkehre kombinieren.

Mit diesen 20 neuen Fahrzeugen setzt Stanglmeier auf eine bewährte und vielseitige Lösung, um die Weiterentwicklung der Verkehrsleistungen im VGI-Netz zu unterstützen und den Fahrgästen im Großraum Ingolstadt ab Beginn des neuen Schuljahres ein zuverlässiges und qualitativ hochwertiges Mobilitätsangebot bereitzustellen.

IVECO BUS

IVECO BUS ist eine Marke der Iveco Group N.V. (EXM: IVG), einem globalen Marktführer in den Bereichen Nutz- und Spezialfahrzeuge, Antriebstechnologien und Finanzdienstleistungen, gelistet an der Borsa Italiana in Mailand. IVECO BUS entwickelt, produziert und vertreibt eine breite Palette an Fahrzeugen für Stadt-, Überland-, Schul-, Linien- und Tourismusverkehr.

Mit einer weltweiten Präsenz und einer führenden Position in Europa im Bereich nachhaltiger öffentlicher Verkehr unterstützt IVECO BUS private Verkehrsunternehmen und öffentliche Verkehrsbetriebe bei der Energiewende mit einem technologieneutralen Ansatz, der alle Antriebslösungen umfasst: Biokraftstoffe, Biomethan, batterieelektrische und Brennstoffzellen-Technologien.

Mit einem dichten Servicenetz stellt IVECO BUS sicher, dass seine Fahrzeuge weltweit unterstützt werden. Darüber hinaus bietet der Bereich Energy Mobility Solutions individuelle Beratung für komplexe Elektrifizierungsprojekte. Ergänzt wird das Angebot durch die IVECO ON Connected Services, die den Betrieb und die Wartung von Fahrzeugflotten optimieren. Das Unternehmen beschäftigt über 6.550 Mitarbeiter und betreibt sieben Produktionsstandorte in Europa und Lateinamerika: Annonay und Rorthais in Frankreich, Vysoké Myto in Tschechien, Brescia und Foggia in Italien, Sete Lagoas in Brasilien und Córdoba in Argentinien.

Weitere Informationen zu IVECO BUS: www.ivecobus.com/de

Pressekontakt:

Patrick Mielke

Mobil: +49 (0) 173 – 39 53 619

E-Mail: patrick.mielke@ivecogroup.com